



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 10.07. bis 11.07.2024

Verkehrsgeschehen

- Vollsperrung nach Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch, den 10.07.2024, gegen 18:27 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Dessau-Süd in Fahrtrichtung München.

Die 54-jährige Fahrerin eines PKW BMW befuhr die mittlere Fahrspur. Die Fahrerin verlor die Kontrolle über das Fahrzeug und kollidierte mit zweimal mit der Mittelleitplanke bevor sie auf dem linken Fahrstreifen zum Stehen kam. Zur Sicherung der Unfallstelle musste die BAB 9 gegen 18:37 Uhr voll gesperrt werden. Nachdem das Fahrzeug gegen 20:00 Uhr abgeschleppt werden konnte, wurden zuerst die linke und die mittlere Fahrspur wieder freigegeben. Gegen 20:15 Uhr war die Sperrung gänzlich beendet. Die Fahrerin blieb unverletzt. Gegen die Fahrerin wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Der Gesamtsachschaden beziffert sich auf ca. 13.000€.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwochvormittag, den 10.07.2024, wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Coswig und Vockerode in Fahrtrichtung Berlin eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 4320 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wurden 98 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 114 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwochnachmittag, den 10.07.2024, wurde auf der Dorfstraße in Kühren eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 313 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wurden 32

Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 87 km/h.